

# Protokoll der Pfarreiratssitzung der Pfarrei St. Mariä Himmelfahrt Ahaus-Graes am 21. März 2022

Ort: St. Josef Ahaus

Beginn: 19.10 Uhr

Anwesende: Andrea Thöne, Johanna Schmitz, Bärbel Kaulingfrecks, Sandra Hunschede, Cornelius Kuse, Klaus Häming, Mechtild Schröder, Beate Wittenbrink, Ulrike Wiesbrock-Ruppert, Pfr. Stefan Jürgens, Pfr. Bernard Akurathi, Diakon Michael Koopmann, Pastoralreferent Dirk Müller, Pastoralreferentin Anne-Marie Eißing, Pastoralreferentin Vera Naber, Monika Rathmer (berufenes Mitglied), Peter Thiemann (für den Kirchenvorstand)

## TOP 1: Impuls

Mechtild Schröder liest einen Ausschnitt aus der Enzyklika „Laudato Si“

Den Impuls für die kommende Sitzung bereitet Bärbel Kaulingfrecks vor.

## TOP 2: Austausch zur Öko-Faire Gemeinde

- Einige Kriterien des Kriterienkataloges erfüllt die Gemeinde schon (sechs aus 12 Kriterien müssten für Level 1 erfüllt sein)
- Man muss die Kriterien auf ihre praktische Erfüllbarkeit hin prüfen.
- Organisationsweg:
  - o Der Pfarreirat beschließt, ob die Pfarrei an dem Ziel „öko-faire Gemeinde“ weiterarbeiten möchte
  - o Der Ausschuss Frieden-Gerechtigkeit-Bewahrung der Schöpfung arbeitet einen Kriterienkatalog ausarbeiten
  - o Der Kirchenvorstand gibt dann die Anweisung zur Umsetzung an die kirchlichen Mitarbeiter\*innen geben.

Der **Antrag zur Weiterarbeit am Ziel öko-faire Gemeinde** wird einstimmig bei einer Enthaltung angenommen.

## TOP 3: Stellungnahme (Reflexion)

- Viel positives Feedback, vor allem auch durch die Deutlichkeit der Worte.
- Stellungnahme wurde auf der Ebene der Bistumsleitung wahrgenommen; noch keine Reaktion vom Bistum.
- Zeitpunkt der Veröffentlichung (Zusammenfall mit dem Kriegsausbruch in der Ukraine) vielleicht ungünstig.

## TOP 4: Berichte aus den Ausschüssen / aus der Kirchengemeinde

- Firmung
  - o Die Firmung hat am 13. März stattgefunden: 54 Jugendliche der Gemeinde wurden gefirmt. Der Weihbischof hat die Jugendlichen gut angesprochen
  - o Für die Fahrt und Firmung in Rom haben sich mittlerweile 30 Jugendliche angemeldet.
- Weltkirche:
  - o Die verschiedenen Kreise haben sich ausgetauscht.
  - o Treffen sollen nun zweimal im Jahr stattfinden, um auch gemeinsame Aktionen zu planen
  - o Partnergemeinden werden in den Fürbitten nicht benannt; SA Liturgie sollte besser darauf achten.

- Einladung zum Gemeindefrühstück am 5. Fastensonntag (Missionssonntag) nach der Messe in St. Josef; Udo Lohoff wird in der Messe von der Arbeit in Brasilien berichten.
- Erstkommunion:
  - Patennachmittage haben am vergangenen Wochenende stattgefunden
  - Die Treppen im KLH wurden zur unüberwindbaren Hürde für einen Teilnehmenden im Rollstuhl.

#### TOP 5: Gottesdienstzeiten

- Die Gottesdienstzeiten sollen sukzessive an die personellen Möglichkeiten (Einsatz von Priestern, Organist\*innen, Küster\*innen) angepasst werden.
- Pfr. Jürgens stellt eine Möglichkeit zur Veränderung der Gottesdienstzeiten für die Pfarrei vor.
- Es müsste überlegt werden, wann die Gottesdienstzeiten verändert werden (1. Advent, zum Ende der Sommerzeit?)
- Die Möglichkeiten, Wortgottesdienste zu feiern, sollten sowohl in der Gemeinde als auch in den Seniorenheimen ausgebaut werden und zu den bestehenden noch weitere Wortgottesdienstleiter\*innen befähigt werden (Kurs durch Anne-Marie Eißing).

#### TOP 6: Marktpräsenz

- Bis zu den Sommerferien soll an jedem 1. Samstag im Monat von 11 bis 13 Uhr eine Marktpräsenz durch den Pfarreirat stattfinden.
- Peter Thiemann gibt die Termine an die Marktverwaltung
- 2. April: Dirk Müller, Andrea Thöne, Johanna Schmitz, Ulrike Wiesbrock-Ruppert
- 7. Mai: Sandra Hunschede, Johanna Schmitz, Michael Koopmann, Andrea Thöne
- 4. Juni: Bärbel Kaulingsfrecs, Johanna Schmitz, Vera Naber, Beate Wittenbrink

#### TOP 7: Was sagen die Leute?

- Unstimmigkeiten in der MLR St. Josef bezüglich eines Ortes für die Jugendlichen.

#### TOP 8: Sonstiges

- Klage-/Hoffnungsmauer an der Fassade der Marien-Kirche
  - Informationen über die Aktion an der Fassade der Marienkirche werden gegeben.
  - Es gibt noch 2 Bretter, die beschriftet werden können.
  - Am 2./3. April wird Dirk Müller in den Gottesdiensten predigen.
  - Der Auftakt an diesem Wochenende wird ebenfalls die Klage-/Hoffnungsmauer zum Thema haben.
- Begegnung nach der Osternacht in St. Marien
  - Nach den momentan geltenden Corona-Regeln bzw. Empfehlungen ist eine Begegnung nach der Osternacht möglich.
  - Man sollte den Radius aus der Turmkapelle in die gesamte Kirche öffnen.
  - Der Pfarrbezirksrat St. Marien berät darüber und kümmert sich gegebenenfalls um die Umsetzung.
- Ökumenischer Kirchentag am 26. Juni von 11-18 Uhr
  - Es gibt eine Bühne im Schlossinnenhof, die bespielt werden kann.
  - Alle Gruppen der Gemeinde werden dazu aufgerufen, Ideen für die Gestaltung dieses Nachmittags (Bühnenprogramm und Programm rund herum) zu sammeln.
- Information zu den pastoralen Räumen (neuester Stand)
  - Vorschlag vom Kreisdekanatstreffen der Seelsorgenden:

- Bis 2040 wird es verwaltungsmäßig einen pastoralen Raum für den gesamten Altkreis Ahaus geben.
  - Die Seelsorge soll in drei kleineren Räumen (Ahaus; Schöppingen-Heek-Ledgen; Gronau-Gronau/Epe) gestaltet werden.
- An diesem Vorschlag wird nun weitergearbeitet
  
- Geflüchtete aus der Ukraine
  - Johanna Schmitz erkundigt sich am Donnerstag beim Treff im Dorothee-Sölle-Haus über Hilfen, die benötigt werden, und informiert den Pfarreirat darüber.

Johanna Schmitz beendet die Sitzung um 20.55 Uhr.

Die nächste Pfarreiratssitzung findet am **27. April um 19.00 Uhr** in der **St. Josefkirche** statt. Alle weiteren Sitzungen finden im Karl-Leisner-Haus statt.